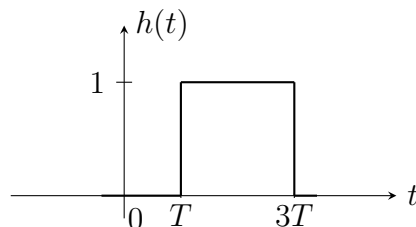


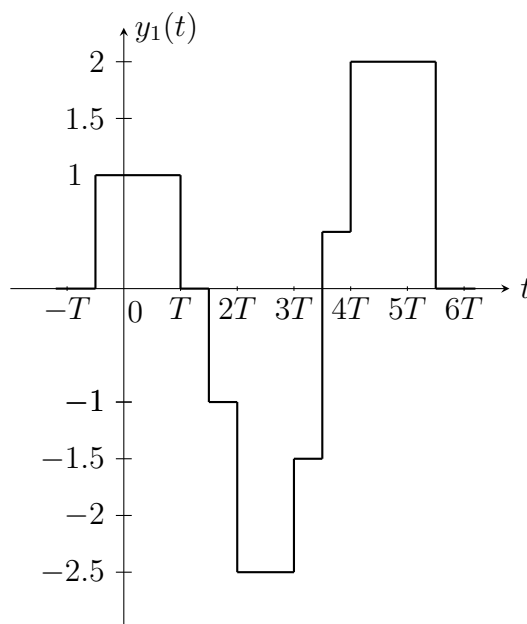
Aufgabe 1 (25 Punkte)

(a) (17 Punkte) Gegeben ist das LTI-System H mit der Impulsantwort

$$h(t) = \begin{cases} 1, & T \leq t \leq 3T \\ 0, & \text{sonst} \end{cases}, \quad \text{mit } T > 0.$$



- ★ i. (2 Punkte) Ist das System H kausal? Begründen Sie Ihre Antwort.
- ★ ii. (4 Punkte) Am Ausgang des Systems H wird das Signal $y_1(t)$ gemessen, wobei $y_1(t) = 0$ für $t < -T/2$ und $t > 11 \cdot T/2$.



Bestimmen Sie das zu $y_1(t)$ gehörige Eingangssignal $x_1(t)$ in Abhängigkeit von T .

- ★ iii. (5 Punkte) Am Eingang des Systems H liegt das Signal $x_2(t)$ gemäss

$$x_2(t) = Ae^{\pi i(t-t_0)/T} + c, \quad t \in \mathbb{R}, \quad \text{mit } t_0, c \in \mathbb{R} \text{ und } A \in \mathbb{R} \setminus \{0\}.$$

Das zu $x_2(t)$ gehörige Ausgangssignal wird mit $y_2(t)$ bezeichnet. Bestimmen Sie die Wertebereiche von A , t_0 , und c , sodass $y_2(t) = 0$, für alle $t \in \mathbb{R}$, gilt.

- ★ iv. (6 Punkte) Am Eingang des Systems H liegt das Signal

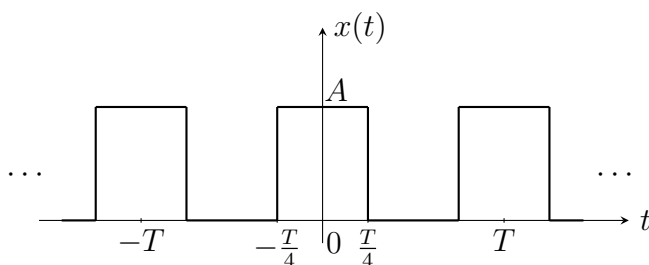
$$x_3(t) = \frac{1}{2T} r_T(t) - \delta(t + T) - \delta(t - T)$$

an, wobei

$$r_T(t) = \begin{cases} 1, & |t| \leq T \\ 0, & |t| > T \end{cases}.$$

Bestimmen und skizzieren Sie das zugehörige Ausgangssignal $y_3(t)$ in Abhängigkeit von T . Bitte beschriften Sie die Achsen in Ihrer Skizze.

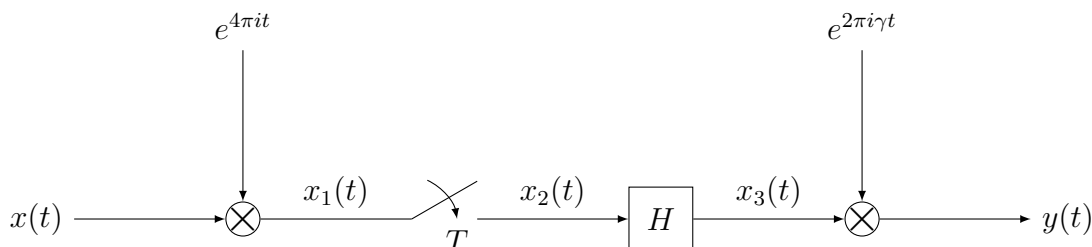
- (b) (8 Punkte) Gegeben ist das periodische Signal $x(t)$:



- ★ i. (4 Punkte) Bestimmen Sie die Koeffizienten c_k der Fourierreihe $x(t) = \sum_{k=-\infty}^{\infty} c_k e^{2\pi i k t / T}$ in Abhängigkeit von A .
- ii. (4 Punkte) Vereinfachen Sie den Ausdruck für c_k in Punkt i. dieser Teilaufgabe für ungerades k ($k = 2m + 1, m \in \mathbb{Z}$) und für gerades k ($k = 2m, m \in \mathbb{Z}, k \neq 0$) so weit wie möglich.

Aufgabe 2 (25 Punkte)

Gegeben sei folgendes System, wobei $T, \alpha, \beta \in [0, \infty)$ und $\gamma \in \mathbb{R}$ reelle Zahlen sind.



$x_2(t)$ ist ein zeitkontinuierliches Signal gegeben durch

$$x_2(t) = \sum_{k=-\infty}^{\infty} x_1(kT) \delta(t - kT)$$

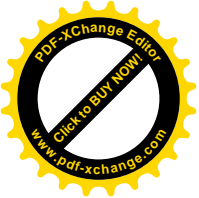
und das Tiefpassfilter H ist ein LTI-System mit Frequenzgang

$$\hat{h}(f) = \begin{cases} \beta, & \text{für } |f| \leq \alpha \\ 0, & \text{für } |f| > \alpha \end{cases}, \quad \text{für } f \in \mathbb{R}.$$

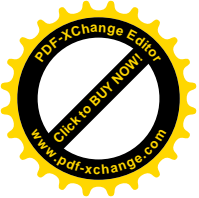
Wir betrachten in der gesamten Aufgabe nur Eingangssignale $x(t)$ die auf $(-1, 1)$ bandbegrenzt sind, d.h.

$$\hat{x}(f) = 0, \text{ für } |f| \geq 1. \quad (1)$$

- ★ (a) (2 Punkte) Geben Sie das kleinste f_0 an, sodass $\hat{x}_1(f) = 0$, für $|f| \geq f_0$ gilt, für alle Eingangssignale $x(t)$ die (1) erfüllen.
- ★ (b) (4 Punkte) Berechnen Sie die Fouriertransformierte $\hat{x}_2(f)$ von $x_2(t)$ und stellen Sie diese als Funktion von $\hat{x}(f)$ dar.
- ★ (c) (3 Punkte) Wir definieren die Funktion $v(t) := \frac{\sin^2(\pi t)}{\pi^2 t^2}$. Berechnen Sie die Fouriertransformierte $\hat{v}(f)$ von $v(t)$.
- (d) Sei nun $T = \frac{1}{8}$.
 - i. (4 Punkte) Skizzieren Sie $\hat{x}_2(f)$ im Bereich $f \in [-7, 7]$ für das spezielle Eingangssignal $x(t) = v(t)$. Bitte beschriften Sie die Achsen in der Skizze.
 - ii. (4 Punkte) Gibt es Werte $\alpha, \beta \in [0, \infty)$ und $\gamma \in \mathbb{R}$, sodass $y(t) = x(t)$ gilt für alle Eingangssignale $x(t)$ die (1) erfüllen? Falls ja, geben Sie alle diese Werte an. Begründen Sie Ihre Antwort.
- (e) Sei nun $T = \frac{1}{2}$.
 - i. (4 Punkte) Skizzieren Sie $\hat{x}_2(f)$ im Bereich $f \in [-7, 7]$ für das spezielle Eingangssignal $x(t) = v(t)$. Bitte beschriften Sie die Achsen in der Skizze.



- ii. (4 Punkte) Gibt es Werte $\alpha, \beta \in [0, \infty)$ und $\gamma \in \mathbb{R}$, sodass $y(t) = x(t)$ gilt für alle Eingangssignale $x(t)$ die (1) erfüllen? Falls ja, geben Sie alle diese Werte an. Begründen Sie Ihre Antwort.



Aufgabe 3 (25 Punkte)

- ★ (a) (2 Punkte) Berechnen Sie die inverse \mathcal{Z} -Transformierte von $\exp(az^{-1})$, mit ROC gegeben durch $\mathbb{C} \setminus \{0\}$.

Hinweis: Die Taylorreihenentwicklung von e^z ($z \in \mathbb{C}$) lautet $e^z = \sum_{n=0}^{\infty} \frac{z^n}{n!}$.

- ★ (b) (23 Punkte) Sei $a > 0$ und $H(z) = \frac{z - a}{z^4 - a^4} = \frac{1}{(z - ia)(z + a)(z + ia)}$.
- ★ i. (3 Punkte) Zeichnen Sie das Pol-Nullstellendiagramm von $H(z)$.
 - ★ ii. (2 Punkte) Für welche Werte von $a > 0$ ist $H(z)$ ein IIR-Filter? Begründen Sie Ihre Antwort.
 - ★ iii. (3 Punkte) Für welche Werte von $a > 0$ ist $H(z)$ zugleich kausal und stabil? Geben Sie die entsprechende ROC an und begründen Sie Ihre Antwort.
 - ★ iv. (4 Punkte) Geben Sie die zum System mit Übertragungsfunktion $H(z)$ gehörige Differenzengleichung an.
 - v. (3 Punkte) Zeichnen Sie das zu $H(z)$ entsprechende Schaltbild unter Verwendung von Addierern, Multiplizierern und Verzögerungselementen.
 - ★ vi. (8 Punkte) Berechnen Sie das antikausale Ausgangssignal $y[n]$ (d.h. $y[n] = 0$, für $n > 0$) des Systems mit Transferfunktion $H(z)$ für das Eingangssignal $x[n] = ia\delta[n] + \delta[n + 1]$.

Hinweis: Berechnen Sie zuerst $Y(z)$ und transformieren Sie dann in den Zeitbereich um $y[n]$ zu erhalten.

Aufgabe 4 (25 Punkte)

- ★(a) (11 Punkte) Sei N eine gerade natürliche Zahl und $x = (x[0], \dots, x[N-1])^T \in \mathbb{C}^N$ ein N -periodisches Signal. Für ein beliebiges $\zeta \in \mathbb{C}$ betrachten wir das Signal $y = (y[0], \dots, y[N-1])^T \in \mathbb{C}^N$, wobei

$$y[n] := \begin{cases} \zeta x[n], & \text{falls } n \in \{0, N/2\}, \\ x[n], & \text{falls } n \notin \{0, N/2\}, \end{cases} \quad n \in \{0, \dots, N-1\}. \quad (2)$$

- ★ i. (6 Punkte) Zeigen Sie, dass die N -Punkt DFT des Signals y folgende Beziehung erfüllt:

$$\hat{y}[k] = \hat{x}[k] + (\zeta - 1) (x[0] + (-1)^k x[N/2]), \quad k \in \{0, \dots, N-1\}, \quad (3)$$

wobei $\hat{x} = (\hat{x}[0], \dots, \hat{x}[N-1])^T$ die N -Punkt DFT von x bezeichnet.

- ★ ii. (3 Punkte) Verwenden Sie (3), um $\|\hat{x} - \hat{y}\|_2$ zu berechnen. Hier bezeichnet $\|\cdot\|_2$ die euklidische Norm.
- ★ iii. (2 Punkte) Berechnen Sie $\|x - y\|_2$ anhand von (2).

- ★(b) (7 Punkte) Seien $N_1, N_2 \in \mathbb{N}$, $N := N_1 N_2$ und $x = (x[0], \dots, x[N-1])^T \in \mathbb{C}^N$ ein N -periodisches Signal, dessen N -Punkt DFT mit $\hat{x} \in \mathbb{C}^N$ bezeichnet wird. Für ein festes $m \in \{0, \dots, N_1-1\}$ definieren wir das Signal $u_m = (u_m[0], \dots, u_m[N_2-1])^T \in \mathbb{C}^{N_2}$ gemäss

$$u_m[n] := x[nN_1 + m], \quad n \in \{0, \dots, N_2-1\}.$$

Wir bezeichnen mit \hat{u}_m die N_2 -Punkt DFT von u_m . Des Weiteren definieren wir für ein festes $j \in \{0, \dots, N_2-1\}$ das Signal $v_j = (v_j[0], \dots, v_j[N_1-1])^T \in \mathbb{C}^{N_1}$ wie folgt:

$$v_j[n] := \hat{u}_m[j] e^{-i2\pi nj/N}, \quad n \in \{0, \dots, N_1-1\},$$

dessen N_1 -Punkt DFT wir mit \hat{v}_j bezeichnen. Zeigen Sie, dass

$$\hat{x}[k_1 N_2 + k_2] = \hat{v}_{k_2}[k_1], \quad (4)$$

wobei $k_1 \in \{0, \dots, N_1-1\}$ und $k_2 \in \{0, \dots, N_2-1\}$.

- ★(c) (7 Punkte) Gegeben sei die Funktion $f: x \mapsto T(x \bmod 2\pi)$, $x \in \mathbb{R}$, wobei

$$T(x) := \begin{cases} \frac{x}{\pi}, & \text{für } 0 \leq x < \pi, \\ 2 - \frac{x}{\pi}, & \text{für } \pi \leq x < 2\pi, \end{cases} \quad x \in [0, 2\pi).$$

Hierbei bezeichnet $x \bmod 2\pi$, für $x \in \mathbb{R}$, die eindeutige Zahl $r \in [0, 2\pi)$, sodass $x = r + 2\pi m$ für ein $m \in \mathbb{Z}$. Bestimmen Sie ein trigonometrisches Polynom der Form

$$p(x) := \sum_{n=0}^3 (a_n \cos(nx) + b_n \sin(nx)), \quad x \in \mathbb{R},$$



wobei $a_n, b_n \in \mathbb{R}$, sodass $p(x_k) = f(x_k)$ für alle $x_k = \pi k/2, k \in \mathbb{Z}$.